

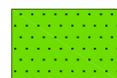
# TEIL A: PLANZEICHNUNG

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S.132), zuletzt geändert durch das Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S.466).



## ZEICHENERKLÄRUNG

Es gilt die Planzeichenverordnung 1990  
GRÜNFLÄCHEN



Öffentliche Grünfläche



Zweckbestimmung: Spielplatz

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT



Erhaltung von Bäumen

SONSTIGE PLANZEICHEN

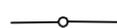


Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

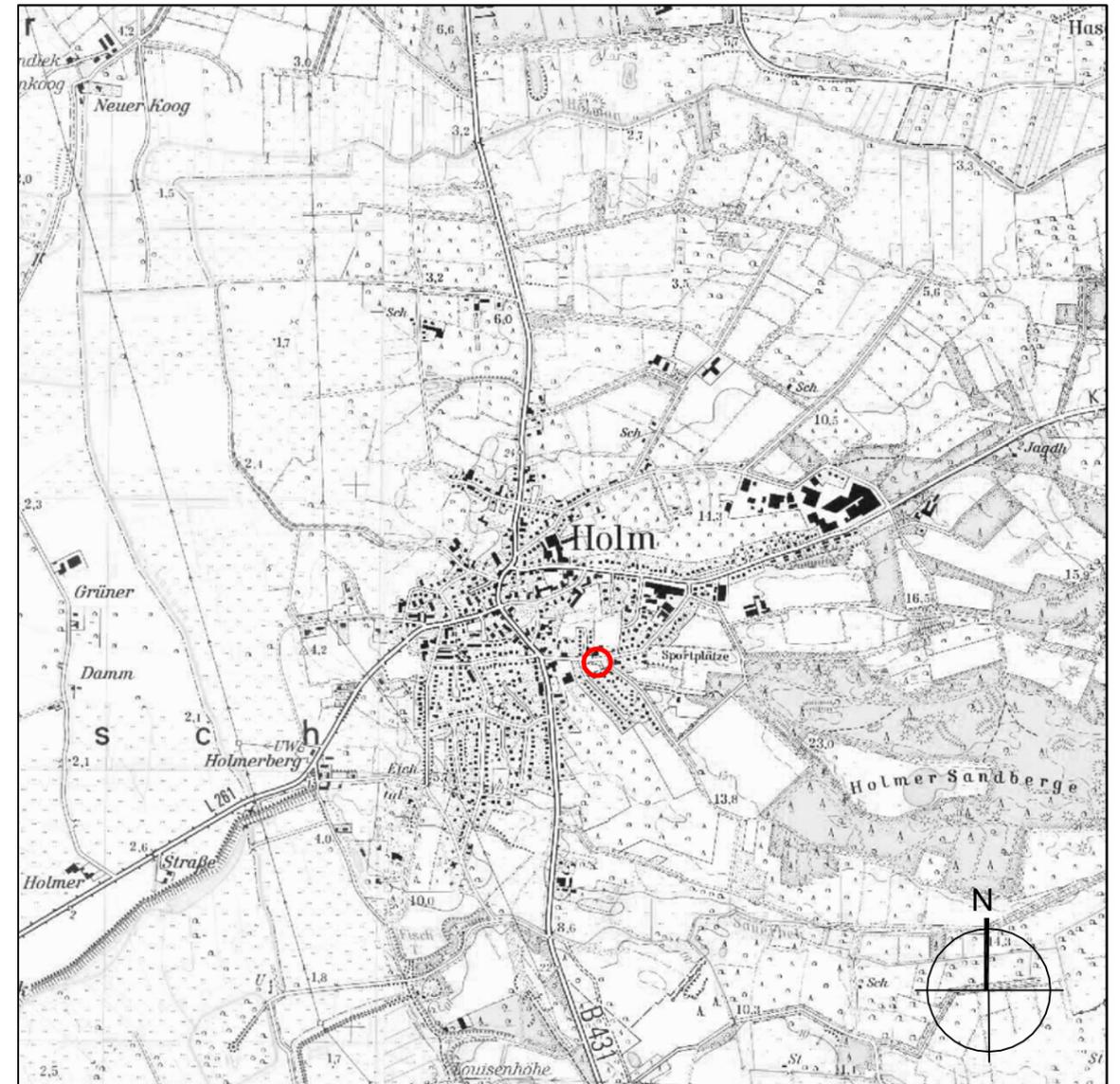
DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER



Vorhandenes Gebäude mit Nebengebäude



Vorhandene Grundstücksgrenzen



Übersichtsplan M 1 : 25.000

## Satzung der Gemeinde Holm über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 16 "Im Meierhof "

für das Gebiet südlich der Straße "Im Sande", östlich der „Rehnaer Straße“ und nordwestlich der vorhandenen Bebauung der Straße „Am Meierhof“

Stand: Vorentwurf 31.08.2009

KRUSE – SCHNETTER – RATHJE  
**ELBERG**  
STADT – PLANUNG – GESTALTUNG

Falkenried 74 a, 20251 Hamburg  
Tel. 040 460955-60, Fax -70, mail@elbberg.de, www.elbberg.de